

Wiler Nachrichten

Wil SG



Esther Zünd

wüsste, was man aus dem leerstehenden Turm machen kann. ▶



Klara Fejzulahi

erzählt, wie sie über den Tod ihres Mannes vor 15 Jahren hinwegkam. ▶



Anja Quinter

steht im Musical Daddy Cool mit ihrer Mutter Monica Quinter auf der Bühne. ▶



Sascha Hasler

organisiert zahlreiche Eishockey-Events in der Wiler Eishalle. ▶

[Wil / Region](#)[Flawil / Uzwil](#)[Hinterthurgau](#)[Sport](#)[Events / Kultur](#)[Lifestyle](#)[Community](#)[Fotostrecken](#)[Inserate](#)

Suche

★ Leserhits

Hauptsache weg: Das El Corazón ist..

Doris Schweizer hat das Restaurant.. ▶

EC Wil: Ohne Sascha läuft nichts

Sascha Hasler ist Leiter.. ▶

Mörlikoner wollen Tempo 30

Die Mörlikoner kämpfen seit Jahren.. ▶

Einkaufstourismus soll..

Kurt Egger, Präsident der Grünen.. ▶

Monica Quinter und Tochter Anja..

Aktuell wird in Balzers das Musical.. ▶

OnlinePlus Anzeige

Kohler + Partner Elektro AG
071 913 88 77
info@kohlerundpartner.ch
www.kohlerundpartner.ch
leidenschaftlich Stromer...

LESER-REPORTER



Hast Du etwas Spannendes beobachtet?

Sende uns ein Bild oder

Video!

[Bild hochladen](#) ▶

Anzeige

Zufällige Fotostrecke



[Oldtimer-Treffen Uzwil](#) ▶



Bild: mra
Stein des Anstosses für Erwin Kessler: Der Kaninchenstall von Josef Eicher zwischen der Weidlistrasse und dem Fürstenauweg in Wil.

0 Kommentare

👍 Gefällt mir 0 [f](#) [E](#) [✉](#) [🖨](#)

Kaninchenställe: «Wir freuen uns über die Signalwirkung»

14.09.2017 06:56

Die Stadt Wil hat den Vertrag mit dem Rickenbacher Kaninchenzüchter Josef Eicher am Fürstenauweg gekündigt. Nachdem dieser die Kaninchenställe nicht fristgerecht auf artgerechte Haltung umgebaut hatte. Ein Erfolg auch für VgT-Präsident Erwin Kessler.

Wil/Tuttwil

Wie gross ist die Genugtuung, nach sechs Jahren Kampf erfolgreich zu sein?

Wir freuen uns an der Signalwirkung dieses Erfolges in unserem Kampf gegen die Käfig- und Kastenhaltung von Kaninchen. Alle Tierschutzorganisationen sind sich einig, dass das eine üble Tierquälerei ist. Der Bundesrat erlaubt diese immer noch mit Rücksicht auf die Tierversuchsindustrie, welche ihre Versuchskaninchen rationell auf diese Weise halten will.

Der Stadtrat machte einen Richtungswechsel. Was denken Sie, wieso es dazu kam?

Die Abwahl von Marcus Zunzer war der entscheidende Wendepunkt. Er war es, der diese Kastenkaninchenhaltung in Schutz nahm mit der Begründung, die Mindestanforderungen der Tierschutzverordnung des Bundesrates seien erfüllt. Wie es den Kaninchen geht, interessierte ihn nicht. Erlaubte Tierquälerei war für ihn okay. Erlaubt ist erlaubt. Er sehe keinen Handlungsbedarf. Dass nicht alles, was nicht ausdrücklich verboten ist, auch ethisch-moralisch in Ordnung ist, hatte in seinem Denken keinen Platz. Sein

Nachfolger, Stadtrat Daniel Stutz, ist viel aufgeschlossener und hat sich die Zeit genommen, sich über das Wesen und die Bedürfnisse von Kaninchen und über die Forderungen der Tierschutzorganisationen für das Halten von Kaninchen zu informieren. Ihm möchten wir unseren Dank aussprechen.

Was wünschen Sie sich jetzt für die Russenkaninchen?

Wir haben Sepp Eicher angeboten, die Kaninchen, die er nicht mehr dort halten kann, zu übernehmen, und haben ihm folgendes geschrieben: «Um Ihren Kaninchen, welche in ihrem Leben noch nie herum hoppeln, Löcher buddeln, in der Sonne faulenzten oder mit Kaninchenfreunden gegenseitige Fellpflege betreiben durften, noch ein schönes restliches Leben zu ermöglichen, bieten wir Ihnen an, die Tiere zu übernehmen und ihnen ein kaninchengerechtes Zuhause zu schenken. Wir hoffen, dass Sie wenigstens jetzt, wo auch der neue Stadtrat diese tierquälerische Haltung nicht mehr gutheisst und Ihnen das Land gekündigt hat, noch ein bisschen Herz zeigen werden und die Kaninchen frei geben. Für Einsicht und Umkehr ist es ja bekanntlich nie zu spät.» Bis jetzt haben wir keine Antwort erhalten.

Der Fall Hefenhofen rief die Tierschutzthematik im Allgemeinen wieder mehr ins Gedächtnis. Ein positiver Effekt inmitten einer traurigen Episode?

Ja, und ein Signal über diesen Einzelfall hinaus. Darum war uns dieser Fall so wichtig. Die Unfähigkeit (oder Unwille?) der Behörden, mit dem Tierschutzgesetz Ernst zu machen - sogar in einem krassen Fall von Tierquälerei wie in Hefenhofen - wurde an diesem Beispiel für die ganze Schweiz sichtbar. Ich hoffe, man wird uns nun eher glauben, wenn wir immer wieder über Missstände berichten müssen.

Michael Anderegg

Kommentar schreiben

Verbleibende Zeichen 400

[Empty text input box for comments]

Die Redaktion behält sich vor, Kommentare nicht oder gekürzt zu publizieren. Dies gilt namentlich für ehrverletzende, rassistische, unsachliche, themenfremde oder pornografische Beiträge sowie Kommentare, die anderweitig gegen geltendes Recht verstossen. Über Entscheide der Redaktion wird keine Korrespondenz geführt.


Hinweis, Korrekturen? Melden Sie sich auf red@wiler-nachrichten.ch

[nach oben ^](#)

OnlinePlus Anzeige

OnlinePlus Anzeige

Zu vermieten ab 1. Oktober 2017
oder nach Übereinkunft
in 9542 Münchwilen
sonnige, frisch renovierte
3.5-Zimmer-Wohnung
2. OG / Lift
Mietzins Fr. 1'145.- NK Fr. 120.-
Tel. 052 232 29 43 mit AB
E-Mail: richnerp@hispeed.ch

Die seriöse TU in der Ostschweiz

Zili.ch
...baut und renoviert
Bronschhofen | 071 911 68 22 | info@zili.ch

STRASSENUMFRAGE

Noch ist nicht klar, was mit dem Wiler Turm passiert. Die WN haben sich angehört.



Antwort 2 von 6

Ernst Wehrli, aus Wil

«Ganz früher war das Militär drin, das hat sehr gut in dieses grosse Gebäude gepasst. Was jetzt reinkommen soll ist schwierig. Das Ganze ist auch eine Kostenfrage, je länger es leer steht, desto teurer wird dann auch ein Umbau. Darum ist es schon wichtig, dass die Räume so schnell wie möglich belegt werden. Die Idee vom Haus-der-Kultur finde ich eine sehr gute Lösung.»



OnlinePlus Anzeige

Praktisch unsichtbar zu tragen!
Hörtechnik HAUSER
Hörgeräte
Hörtechnik HAUSER
Hörgeräte
Hörtechnik HAUSER
Hörgeräte

Anzeige

RATGEBER



Plötzlich einfach freigestellt – erlaubt?

Lieber Ratgeber Ich, 29, bin gespannt, was du mir zu sagen hast. Zur Ausgangslage: ich bin Disponentin in einem KMU-Betrieb. Jetzt erhielt ich unerwartet die Kündigung. Ich sei nicht teamfähig und meine Mitarbeitenden hätten sich über mich.. [weiterlesen ▶](#)

DICKE POST AN...



Liebe Food-Designer und Vegan-Enthusiasten

Die ihr alles kaputt definiert und in Bruch redet, was schmeckt. Gelehrte Eierköpfe, was hirnt ihr noch alles aus? Ich rede von der leidigen Tatsache, dass hypermoderne Ernährungsexperten die These propagieren, am gesündesten sei es, aufs Essen... [weiterlesen ▶](#)

DOKTOR EROS



Lieber Doktor Eros Nach Jahren in Harmonie wurde ich, 44, vom Partner Knall auf Fall verlassen. Über die Gründe möchte ich mich nicht gross auslassen, nur so viel: Bildhübsch, blond, Traumfigur und 15 Jahre jünger als ich. Es tat weh, aber nun.. [weiterlesen ▶](#)

TIERLI-EGGE

Wir suchen ein Zuhause!



Wildy

Die tricolor-Katze ist die verwilderte Mama von Joujou und Sally. Sie möchte am liebsten frei weiterleben ohne von Menschen unterdrückt zu werden. Wer gibt ihr ein Zuhause? Tierschutzverein Toggenburg Tel. 071 995 50 51 www.tsw-toggenburg.ch



Wiler Nachrichten

[Wil / Region](#) | [Flawil / Uzwil](#) | [Hinterthurgau](#) | [Sport](#) | [Events / Kultur](#) | [Lifestyle](#) | [Community](#) | [Fotostrecken](#) | [Inserate](#)

Titel

[Aarauer Nachrichten](#) | [Bodensee Nachrichten](#) | [Gossauer Nachrichten](#) | [Herisauer Nachrichten](#) | [Kreuzlinger Nachrichten](#) | [Lenzburger Nachrichten](#) | [Luzerner Rundschau](#) | [Neue Oltner Zeitung](#) | [Neue Oberaargauer Zeitung](#) | [Oberthurgauer Nachrichten](#) | [Rheintaler Bote](#) | [See- & Gaster Zeitung](#) | [St. Galler Nachrichten](#) | [Toggenburger Zeitung](#) | [Thurgauer Nachrichten](#) | [Weinfelder Nachrichten](#) | [Wiler Nachrichten](#) | [Winterthurer Zeitung](#) | [Zofinger Nachrichten](#) | [Zuger Woche](#)

Service

[Login](#) | [Registrieren](#) | [Redaktion](#) | [Inserieren](#) | [Regiomarkt](#) | [Leserreporter](#) | [ePaper](#) | [Home](#) | [Prospekte](#)